

Hilfe für Kinder

Sternsinger ziehen in der Pfarrei von Haus zu Haus

Stulln. (ohr) Die Sternsinger-Aktion steht in diesem Jahr unter dem Leitgedanken „Segen bringen, Segen sein: Respekt für dich, für mich, für andere – weltweit!“. Unter diesem Motto machten sich Ministranten der Pfarrei Stulln nach dem festlichen Gottesdienst in der St.-Barbara-Kirche in Gruppen auf den Weg.

In prächtigen Gewändern mit leuchtenden Sternen zogen die „jungen Pilger“ von Tür zu Tür, von Haus zu Haus und schrieben mit gesegne-

ter Kreide an die Türen „20 C + M + B 16“. Die Abkürzung steht für die Bitte „Christus mansionem benedicat (Christus segne dieses Haus). Gleichzeitig verbergen sich hinter den Buchstaben die Namen der drei Weisen aus dem Morgenland – Caspar, Melchior und Balthasar.

Die Spenden sind für Notleidende in aller Welt bestimmt. Als Beispiel-land ist Bolivien auserwählt. Der Erlös wird für Kinder zum Schutz vor Ausgrenzung verwendet.



Nach dem Segen zogen die Sternsinger in vier Gruppen von Haus zu Haus und sammelten Spenden für Kinder in armen Ländern Bild: ohr.